

1. Record Nr.	UNINA9910978233303321
Autore	Cohn Dominika
Titolo	Choreografien des Taktilen : Berührung Als Partizipative ästhetische Praxis Im Zeitgenössischen Tanz
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld : , : transcript Verlag, , 2025 ©2025
ISBN	9783839475188
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (229 pages)
Collana	TanzScripte ; ; 74
Classificazione	AP 84400
Soggetti	PERFORMING ARTS / Dance / General
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Danksagung -- Kapitel I How does the hand of the person next to you feel? Eine Annäherung an taktile Choreografie -- Kapitel II Theoretische Verortung und historische Einordnung -- Kapitel III Geöffnete Ordnung: Zur Rezeptionssituation taktiler Choreografien -- Kapitel IV Fassen, Fühlen, Tasten: Wahrnehmung über die Haut -- Kapitel V Kitzeln, Flirren, Schwindel: Wahrnehmung von und in Bewegung -- Kapitel VI Im Zauderraum: Relationale Aushandlungsprozesse -- Kapitel VII Politizität der Praxis taktiler Choreografie -- Fazit und Ausblick -- Quellenverzeichnis
Sommario/riassunto	Beim Besuch einer Tanzaufführung berührt zu werden und sich selbst bewegen zu können: Solche taktilen choreografischen Formate waren bislang nicht Gegenstand wissenschaftlicher Forschung. Dominika Cohn analysiert erstmals deren ästhetische Wahrnehmungsdimensionen jenseits des Visuellen. Dabei macht sie deutlich, dass sowohl die Tradition des Theaters als Schauraum als auch die abendländischen Ästhetikdiskurse auf einem Primat des Sehens beruhen, das mit Machtstrukturen verknüpft ist. Taktile Choreografie verhält sich dazu widerständig, sie praktiziert ein tastendes Denken – und weist in ihrer politischen Dimension feministische, postkoloniale und posthumane Anknüpfungspunkte auf.